

Ämtliche Bekanntmachungen.

Der am 26. Dezember 1855 zu Eisleben geborene Handarbeiter **Gottlieb Kuchmann** hat seine am 20. Juli 1888 geborene Tochter Namens **Klara** hier in hilfloser Lage verlassen, so daß dieselbe der öffentlichen Armenpflege anheim gefallen ist, während er sich in der Fremde umhertreibt.

Es wird um gefällige Mitteilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Genannten ersucht.

Halle a. S., den 26. August 1891.

Die Polizei-Verwaltung.

Mit Rücksicht auf die bevorstehende Feier des Sedanfestes wird hierdurch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß das Schießen mit Feuertewehren, sowie das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Stadt nicht erlaubt ist und etwaige Uebertretungen Bestrafung nach § 367^a bzw. 368^a des Reichs-Straf-Gesetzbuches zur Folge haben.

Ebenso unterliegt die Abgabe von explosiven Stoffen an Personen unter 16 Jahren der Bestrafung nach § 24 der Ministerial-Verordnung vom 29. August 1879.

Halle a. S., den 25. August 1891

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Kgl. Eisenbahn-Direktion Frankfurt a/M. beabsichtigt in der königlichen Haupt-Werksätte auf hiesigem Bahnhof eine Dampfhammer-Anlage zu errichten.

In Gemäßheit des § 17 der Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 wird dies Vorhaben hierdurch mit dringlicher Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen, indem die ausdrückliche Verwarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf der gedachten Frist Einwendungen in dem gedachten Verfahren nicht mehr angebracht werden können.

Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden in der Bau-Polizei-Registatur zur Einsicht bereit.

Zur mündlichen Erörterung der ev. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Kommissar des unterzeichneten Stadt-Ausschusses dem Stadt und Polizei-Rath von Holtz auf

Wittwoch, den 16. September cr., Vormittags 11 Uhr im Zimmer Nr. 51 des Polizei-Verwaltungs-Gebäudes anberaumt, zu welchem sowohl die Unternehmerin der Anlage als auch die etwaigen Widersprechenden hierdurch mit der Verwarnung eingeladen werden, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Halle a. S., den 27. August 1891.

Der Stadt-Ausschuß.

Bekanntmachung,

betreffend die Enteignung des zur Durchführung der förmlich festgestellten Baufluchtlinie in der Leipzigerstraße zu Halle a. S. erforderlichen Grund und Bodens.

In Sachen, betreffend die Enteignung von Grundeigentum zur Durchführung der auf der Südseite der oberen Leipzigerstraße von der westlichen Ecke des Hauses Leipzigerstraße Nr. 61 bis zur östlichen Ecke des Hauses Leipzigerstraße Nr. 64 zu Halle a. S. förmlich festgestellten Baufluchtlinie ist seitens des Magistrats zu Halle a. S. der Antrag auf Einleitung des Verfahrens wegen Feststellung der Entschädigung auf Grund der §§ 13 und 14 des Gesetzes vom 2. Juni 1875, betreffend die Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und ländlichen Ortschaften, und der §§ 24 und ff. des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 gestellt worden.

Dem Verfahren unterliegt folgendes Terrain:

Vom Grundstück Leipzigerstraße Nr. 63 und Königsplatz 4c, Kartenblatt 15/16, Parzelle 173, Weg von 4 qm, eingetragen im Grundbuche von Halle a. S., Band 63, Blatt 1641a, dem Kaufmann **Edward Erdmann Achilles** in Halle a. S. gehörig.

Von dem Herrn Regierungs-Präsidenten zum Kommissar für dieses Verfahren ernannt, habe ich zur Abklärung der vorbesagten Flächen und zur Verhandlung mit den Beteiligten Termin auf **Dienstag, den 1. September d. J., Vormittags 9 Uhr, im Rathsaal zu Halle a. S., (Zimmer Nr. 21)** anberaumt und fordere alle zur Sache Beteiligten hierdurch auf, ihre Rechte in diesem Termine wahrzunehmen.

Diese Aufforderung ergeht unter der Verwarnung, daß beim Ausbleiben der Beteiligten ohne deren Rath die Entschädigung festgesetzt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben das Erforderliche verfügt werden wird.

Merseburg, den 19. August 1891.

Der Kommissar des königlichen Regierungs-Präsidenten,
Dittmer,
Regierungs-Assessor.

Neu! **Suchen ersuchen:** Neu!

Heberichts-karte

von dem

Gelände des Kaiser-Manövers
beim IV. und XI. Armee-Korps
im Jahre 1891.

Von **Waldbappel bis Raumburg** und von **Blauenburg a. S. bis Stadt Zim** reichend, mit genauester Angabe sämtlicher Eisenbahnen, Chaussees, Landstraßen, Wegen, Erdnähnen und Kreisgrenzen.

Verarbeitet von **Lützelberger.**
Scheimer, expedirender Sekretair im Kriegsministerium.
Zweifarbiges Druck. Maßstab 1: 300 000.
Preis 50 Pfg.

Zu beziehen durch alle größeren Buchhandlungen sowie gegen Einzahlung des Betrages durch
G. Danner, Buchhandlung, **Mühlhausen in Th.**

Verlag und Druck von **R. Kretschmann** in Halle.
Expediton des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 12, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.



Hallescher Bicycle-Club.

Sonntag, den 30. August, Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Grosses Herbst Velociped-Wettrennen

auf der Halle'schen Rennbahn,
Merseburgerstrasse 26a.

Renn-Programm.

1. Corso. 3 Runden. **2. Erstfahren für Hoch- u. Niederräder** in 2 Läufen getrennt und Entscheidungslauf 2000 Meter. Drei Ehrenpreise **3. Grosses Dreirad-Hauptfahren.** 3000 Meter. 3 Preise im Werthe von 215 Mark **4. Hochrad - Hauptfahren.** 5000 Mtr. 4 Preise im Werthe von 265 Mark.

Pause.

5. Niederrad-Hauptfahren. 4000 Meter. 3 Preise im Werthe v. 215 Mk. **6. Gauverbandsfahren für Hochräder.** Offen für Mitglieder des Gau Nr. 18. 3000 Mtr. 3 Gauverbands-Ehrendiplome **7. Niederradfahren mit Vorgabe.** 3000 Meter. 3 Preise im Werthe von 120 Mark **8. Hochradfahren mit Vorgabe.** 3000 Meter. 3 Preise im Werthe von 120 Mark **9. Dreirad-Tandem-Fahren mit Vorgabe.** 2000 Meter. 2 Preise im Werthe von 100 Mark.

Preise der Plätze:

Tribüne, bedeckt und nummerirt, rechter Theil (direkt am Ziel) 3 Mark im Vorverkauf 2,50 Mark, linker Theil 2,50 Mark, im Vorverkauf 2 Mark, Sperrsitz 1,50 Mark, Sattelplatz 2 Mark, I. Platz 1 Mark, Stehplatz 50 Pfg.

Vorverkauf bei Herren: August Weddy, Leipzigerstrasse 23 **Joh. Mitlacher,** Poststrasse 10. **Gustav Uhlig,** untere Leipzigerstrasse. **G. Hahn,** Poststr. 9. **Frz. Beeck,** Riebeckplatz. **Steinbrecher & Jasper,** Markt.

Das Rennen findet auch bei ungünstigem Wetter statt.



Die Fälle von betrügerischem Mißbrauch mit der Marke „Zacherlin“ hören leider nicht auf, sich zu ereignen! Die Firma **Z. Zacherl** in Wien sieht sich deshalb genöthigt, allereinst bekannt zu geben, daß sie zur Abwehr solchen Unluges eine Belohnung von 100 Mark an Jedermann baar ausbezahlt, durch dessen Information sie in den Stand gesetzt worden ist, die gerichtliche Verurtheilung in einem mit ihrer Marke stattgehabten Mißbrauchsfalle herbeizuführen. „Zacherlin“ — dieses anerkannt vorzüglichste Mittel gegen alle Insekten — darf man ja nicht mit dem gewöhnlichen Insektenpulver verwechseln, denn „Zacherlin“ ist eine ganz eigene Specialität, welche nitgens und niemals anders existirt als in veriegelten Flaschen mit Schutzmarke und dem Namenszug „Z. Zacherl“. Wer also „Zacherlin“ verlangt und dann irgend ein Pulver in Papier-Düten oder Schachteln dafür annimmt, — ist damit sicherlich jedesmal betrogen. **Acht zu haben:**

In Halle a. S.	bei Herrn	Albert Schlüter Nachf.
"	"	S. A. Scheidelwig.
"	"	C. Kaiser, Drogerie.
"	"	Ad. Goene.
"	"	H. Steinbach, Adlerdrog.
"	"	G. Oswald.
"	"	Ernst Jentsch.
"	"	H. Leonhardt.
"	"	E. H. Weigel.
"	"	Joh. Biedfeldt.
"	"	F. W. A. Nauendorf.
"	"	Herm. Stig.
"	"	Georg Jenting.
"	"	F. A. Vah.
"	"	H. Anarisch.
"	"	H. Hochheimer.

In **Giebichenstein** bei Herrn **Ed. Veyer & Sohn.**
In **Landesberg** b/Halle bei Herrn **H. Reichardt jun.**
In **Landesberg** b/Halle bei Herrn **Paul Weber.**



Umzüge am Platze,
sowie von und nach Auswärts
übernehmen unter Garantie
Otto Kaestner & Co.
Zuh. Meissner & Thetmann
Halle a. S., ar. Brauhaus 24/27.
Mitgl. des Deutsch-Österreich.
Möbeltransport-Verbandes.

Ein gut erhaltenes
verstellbares Pult
verkauft billig **Jacobstr. 3. P. v.**
Schöne Zimmerfontaine
verkauft **Spottbillig**
Wilhelmstr. 21. P. 3. L. I.

Sterzu 1 Beilage.

